

Tiefpunkt erreicht

Geschrieben von: Nico Ballbach

Mittwoch, den 17. Dezember 2014 um 12:51 Uhr -



Am Samstagmorgen fuhr die erste Mannschaft zum Auswärtsspiel nach Waldböckelheim. Spielbeginn war um 11:00 Uhr, die TuS-Akteure waren nach einer langen punktlosen Zeit hochmotiviert und sie wollten Wiedergutmachung betreiben. Dies ging aber von Anfang an mächtig schief. Arturo Pastoriza und Torsten Mußhoff (Foto) kamen mit der gegnerischen Paarung des Doppel 2 überhaupt nicht zurecht und verloren glatt mit 0:3. Dario Stenzhorn und Berthold Cziomer schafften es bis in den fünften Satz, aber dort mussten sie ihren Gegnern gratulieren. Also lag alle Hoffnung einem Fehlstart zu entgehen auf dem Doppel 3. Nico Ballbach und Tobias Weber verloren den ersten Satz knapp, kamen dann aber sehr gut zurück und glichen aus. Im zweiten und dritten Satz verlor Nico immer mehr den Faden, sodass auch dieses Doppel an den Gegner ging.

Wieder ein 0:3-Start wie auch im letzten Meisterschaftsspiel gegen Wittlich. Torsten ging in seinem ersten Einzel mit 2:0 in Führung, konnte den Sieg aufgrund einer Taktikumstellung des Gegners nicht einfahren und verlor mit 2:3. Arturo fand schwer in die Partie und verlor den ersten Satz. Auch der zweite Satz ging sehr unglücklich mit 15:17 an den Gegner. Ab diesem Zeitpunkt sah alles so aus als hätte Arturo seinen Gegner durchschaut, er gewann den dritten Satz deutlich, doch den vierten konnte Arturo nicht einfahren und verlor so mit 1:3. Dario konnte durch eine konzentrierte Leistung seinem Gegenüber die ersten beiden Sätze abnehmen, musste dann aber den 2:2 Ausgleich einstecken. Doch im 5. Satz behielt er die Nerven und siegte mit 3:2. Nico hingegen fand weiter nicht zu alter Stärke zurück. Er war nur im ersten Satz eine ernsthafte Gefahr für seinen Gegenüber, diesen verlor er mit 12:14. Anschließend folgten aber zwei deutliche Sätze und so ging auch dieses Spiel an die „Beckelumer“. Im hinteren Paarkreuz war Tobi sehr nah an einem Einzelsieg dran. Doch auch jetzt sollte der Kampf im fünften Satz nicht belohnt werden. Schade für ihn, da er im Moment die konstanteste Leistung zusammen mit Dario zeigt. Berti musste sich in drei Sätzen geschlagen geben. Auch im letzten Einzel der Partie war nichts zu holen. Torsten verlor im Duell der Spitzenspieler mit 0:3. So endete die Partie mit 1:9.

Wenn man die letzten Wochen betrachtet, ist die Ausbeute für die „Erste“ des TuS schon sehr ernüchternd, dennoch fällt die Mannschaft dadurch nicht auseinander und kann nachdem Spiel noch gemeinsam lachen. Diese positive Moral möchte sie jetzt mit in den letzten Spieltag nehmen. Am Samstag geht es zum Tabellennachbarn aus Konz und anschließend nach Zewen. Hier möchte man die Hinrunde versöhnlich abschließen.